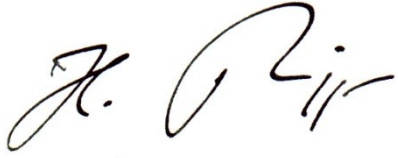


Datum: 19.10.2015

Tagesordnungspunkt: 11	Vorlage Nr. KT X/76
Thema: Tarifgebietserweiterung VVS	
<u>Verfasser:</u> Dezernat: 1 Abteilung: 13 Name: Michael Stierle	 Helmut Riegger Landrat
Vorberatung am:	Entscheidung am: 19.10.2015

Anlage: 1 - VVS Kalkulation
2 - Netzplandarstellung

Antrag:

Der Kreistag beschließt:

- 1) Der Landkreis beteiligt sich in Höhe von rund 38.000 Euro an der Erweiterung des VVS Tarifgebietes über den Landkreis Böblingen hinaus nach Mötzingen, Nagold und Altensteig. Davon entfallen rd. 8.500 EUR auf die Grundlastenbeteiligung des VVS
- 2) Zur Finanzierung werden Einsparungen in Höhe von rund 16.000 EUR eingesetzt. 22.000 Euro sind ab dem Haushaltsjahr 2016 zusätzlich zu veranschlagen.

Begründung zur Vorlage KT X/76

Hintergrund

Die Region Altensteig – Nagold ist infrastrukturell eng mit dem Mittelzentrum Herrenberg verbunden. So bestehen zahlreiche Wegebeziehungen entlang der im Landesentwicklungsplan festgeschriebenen regionalen Entwicklungsachse Altensteig – Nagold und der Landesentwicklungsachse Nagold – Herrenberg. Diese Verflechtungen sind auch im ÖPNV der Region, insbesondere im kreisübergreifenden Schülerverkehr und bei Berufspendlern ersichtlich.

Ziele

Durch ein einheitliches, durchgängiges Tarifsystem auf der Achse Herrenberg – Nagold - Altensteig soll ein einheitliches, kundenorientiertes Tarifsystem geschaffen werden, welches die Attraktivität des ÖPNV im südlichen Landkreis steigert. Konkret bedeutet dies, dass Fahrgäste zukünftig mit einer Fahrkarte von Altensteig oder Nagold nach Sindelfingen/Böblingen und Stuttgart fahren können (siehe Anlage 2).

Finanzielle Auswirkungen

Als Grundlage der Kalkulation wurden die Verkäufe aus Busdrucker, Schülermonatskarten und Anschlusskarten im kreisüberschreitenden Verkehr erhoben und deren finanzielle Auswirkungen bei Tarifgebietsausweitung berechnet (siehe Anlage 1).

Daraus ergibt sich ein Fehlbetrag von 37.000 Euro durch erwartete Mindereinnahmen. In Verhandlungen mit dem VVS konnte erreicht werden, dass hiervon 20% durch den VVS übernommen werden und lediglich 80% durch den Landkreis Calw auszugleichen sind (= rd. 29.500 EUR). Zusätzlich hat der Landkreis die sog. Grundlastenbeteiligung in Höhe von rd. 8.500 EUR zu erbringen (siehe Anlage 1).

Dem gegenüber stehen folgende Einsparungen:

- 1) Wegfall der VGC-Anschlusskarten zu VVS-ZeitTickets und Schülermontaskarten.

Bislang werden diese Karten mit 12 Euro pro Karte im Rahmen des Verbundausgleichs bezuschusst. Der Gesamtzuschuss summiert sich derzeit auf rund 3.300 Euro/Jahr. Da die Anschlusskarten zukünftig nicht mehr erforderlich sind, entfällt auch der Zuschuss.

Die in Summe rund 3.300 Euro an eingesparten Zuschüsse sind in der Vergangenheit im jährlichen Bedarf der VGC eingerechnet, so dass sich diese Einsparung mindernd auf den Mittelbedarf der VGC auswirkt. Die Mittel werden daher dem Zuschuss entzogen.

- 2) Schüler mit Wohnort im VVS und Schulort im Landkreis Calw können zukünftig ihr VVS-Scool-Abo auch im Landkreis Calw nutzen. Beim Scool-Abo zahlen die Landkreise im VVS-Gebiet grundsätzlich einen Zuschuss von 11,50 Euro. Dieser liegt deutlich unter den Zuschüssen, welche der Landkreis Calw zurzeit für die betroffenen Schüler bezahlt. Hieraus ergeben sich nach aktuellem Stand Einsparungen in Höhe von rund 12.800 Euro pro Jahr.

Der Eigenanteil der privaten Haushalte an der Schülermonatskarte würde dennoch sinken.

Eine entsprechende Anpassung der Schülerbeförderungssatzung wird in die nächste Sitzungsrunde im Dezember eingebracht.

Weiteres Vorgehen

Bei zustimmendem Votum wird die Verwaltung die Gespräche mit dem VVS fortsetzen, um eine Umsetzung zum 01.01.2016 erreichen zu können. Der VVS wird in seinen Gremien im Lauf des Novembers darüber beraten.

Finanzierung

	Einnahmen Haustarif	Einnahmen VVS-Tarif	Fehlbetrag
Verkäufe aus Busdrucker	140.513,05 €	129.712,48 €	-10.800,57 €
VGC-Anschlusskarten	9.460,00 €	2.672,49 €	-6.787,51 €
Listenschüler über LRA CW	42.849,40 €	29.772,60 €	-13.076,80 €
Listenschüler über LRA BB	6.612,10 €	572,55 €	-6.039,55 €
Summe	199.434,55 €	162.730,12 €	-36.704,43 €

Davon 80% entspricht **29.363,54 € Anteil des Landkreis Calw**

<i>Einsparungen LRA CW aus Anschlusskarten (Busdrucker)</i>			<i>2.196,00 €</i>
<i>Einsparungen LRA CW aus Listenschüler</i>			<i>12.819,40 €</i>
<i>Einsparungen LRA CW aus Anschlusskarten (Listenschüler)</i>			<i>1.056,00 €</i>

Einsparungen können in Höhe von rd. 16.000 eingesetzt werden

Zusätzlich benötigte Mittel <u>ohne</u> Grundlastenbeteiligung	Zusätzlich benötigte Mittel mit Grundlastenbeteiligung
13.292,14 €	21.794,45 €

Grundlastenbeteiligung

<u>VBN</u>				
FA		Anzahl	Faktor VVS	zus. Fahrten
1 ET Erw.		18.053	1	18.053
3 ET Kind		804	1	804
5 4er Erw.		358	4	1.432
23 MT Jedermann		28	57	1.580
73 MT Ausbildung		220	61	13.398
Scool (CW)		572	61	34.892
Scool (BB)		99	61	6.039
				76.198
<u>RVS</u>				
FA		Anzahl		
1 ET Erw.		4.607	1	4.607
3 ET Kind		153	1	153
5 4er Erw.		694	4	2.778
21 WochenTicket		9	15	133
23 MT Jedermann		19	57	1.082
73 MT Ausbildung		13	61	793
				9.546
VVS-Fahrten 2014 (ohne SGB IX):			342.821.434	
zusätzliche Fahrten Nagold/Altensteig:			85.744	
Anteil:			0,025%	
Verkehrs- und Verbundlastenausgleich 2016			33.994.000 €	
x Anteil neue Fahrten				
= Grundlastenbeteiligung Nagold/Altensteig			8.502,31 €	

Übersicht VVS Erweiterung

